



AUS GUTEM GRUND

ARDEX X90 OUTDOOR

MicroteC3 Flexkleber

Zement-Basis

Ausblühungsfreie Verlegung von Fliesen aus Steinzeug und Feinsteinzeug, Beton- und Naturwerksteinplatten im Innen- und Außenbereich

Besonders geeignet für die Verlegung von großformatigen Fliesen im Außen- und Dauernassbereich, z.B. begehbare Duschen

Erfüllt die ARDEX-MicroteC3-Anforderungen

- höchste Frost-Tau-Wechsel-Beständigkeit
- schnelle Abbindung auch bei kühlen Temperaturen
- Schlagregenfestigkeit nach ca. 2 Stunden
- Faserverstärkung

Für Kleberbettdicken bis 15 mm

Vollsatte Einbettung ohne Fließbettverhalten

Lange Verarbeitungszeit von 1 Stunde/
begebar nach ca. 3 Stunden

Sehr hohe Anfangshaftung

Leichte Verarbeitung



Hersteller mit zertifiziertem
QM/UM-System nach
DIN EN ISO 9001/14001

ARDEX GmbH
58430 Witten · Postfach 61 20
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0
Fax: +49 (0) 23 02/664-240
kundendienst@ardex.de
www.ardex.de

ARDEX X 90 OUTDOOR

MicroteC3 Flexkleber

Anwendungsbereich:

Innen und außen. Wand und Boden.

Herstellen eines flexiblen Kleberbettes.

Ansetzen und Verlegen von

- Fliesen aus Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug
- Mosaik aus Glas und Porzellan
- Betonwerksteinplatten
- Feuchtigkeitsunempfindliche Naturwerksteinplatten

Verlegen von Fliesen und Platten

- auf Balkonen und Terrassen
- in Schwimmbecken
- in hochbelastbaren Industrie- und Gewerbebereichen

Ansetzen von keramischen Bekleidungen an Fassaden.

Ansetzen und Verlegen von Fliesen auf noch schwindenden Untergründen aus Beton und Mauerwerk (mindestens 3 Monate alt).

Plattierungen auf Heizstrichen.

Art:

Pulver mit Zementen, Füllstoffen, speziellen Additiven, MICROTEC-Fasern und flexibel wirkenden Kunststoffen.

Mit Wasser angerührt entsteht ein geschmeidig-pastöser Klebemörtel mit hoher Standfestigkeit. Die Verarbeitungszeit beträgt ca. 60 Minuten. Der Mörtel erhärtet durch Hydratation und Trocknen.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der trockene oder feuchte Untergrund muss fest, tragfähig, verwindungssteif, frei von Staub, Verunreinigungen oder Trennmitteln sein.

Gipsuntergründe sowie saugfähiger oder geschliffener Anhydritestrich müssen trocken sein und mit ARDEX P 51 Haft- und Grundierdispersion, oder ARDEX P 52 Grundierkonzentrat 1:3 mit Wasser verdünnt, vorgestrichen werden.

Metall, Glas, Lackanstriche, Beschichtungen und ähnliche Untergründe sind im Innenbereich mit ARDEX P 82 Kunstharz-Voranstrich vorzustreichen.

Im Innenbereich sind vorhandene Fliesenbeläge mit ARDEX P 4 schnelle Multifunktionsgrundierung, außen und innen vorzustreichen oder mit ARDEX X 90 OUTDOOR dünn vorzuspachteln.

Im Dauernassbereich und im Außenbereich sind auf Fliesenbelägen als Haftbrücke und Abdichtung ARDEX-Dichtmassen aufzutragen.

Die Verlegung der Fliesen mit ARDEX X 90 OUTDOOR erfolgt nach Trocknung von Voranstrich, Haftbrücke bzw. Vorspachtelung.

Verarbeitung:

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt so viel ARDEX X 90 OUTDOOR-Pulver bei, dass ein klumpenfreier, geschmeidiger, pastöser Mörtel erhalten wird. Zur Verbesserung der Geschmeidigkeit sollte der Mörtel vor Auftrag auf den Untergrund nochmals durchgerührt werden.

Zum Anrühren von 25 kg ARDEX X 90 OUTDOOR-Pulver werden ca. 8,5 Liter Wasser benötigt.

Die Mörtelkonsistenz kann jeweils nach Art, Größe sowie Gewicht der zu verlegenden Beläge variiert werden.

Zur Herstellung eines Spezialklebers mit hoher Verformbarkeit und wasserabweisenden Eigenschaften wird das ARDEX X 90 OUTDOOR-Pulver in 1:2 mit Wasser verdünnter ARDEX E 90 Kunstharzvergütung angemischt.

Das Mischungsverhältnis beträgt etwa:

25 kg ARDEX X 90 Outdoor-Pulver
3,3 kg ARDEX E 90
6,6 kg Wasser.

Der ARDEX X 90 OUTDOOR-Mörtel wird auf den Untergrund aufgetragen und mit einem gezahnten Spachtel so abgekämmt, dass ein vollflächiges Kleben der Fliesen oder Platten gewährleistet ist. Untergrund, Art, Größe und Rückseite der Fliesen bestimmen die Auswahl des Zahnschachtels. Raue und unebene Untergründe können mit ARDEX X 90 OUTDOOR beigespachtelt werden. Nach Erhärtung der Glattschicht kann eine Verlegung erfolgen.

Die Verlegeflächen dürfen jeweils nur so groß sein, dass Fliesen und Platten innerhalb der Einlegezeit bis 30 Min. leicht in das pastöse, feuchte Mörtelbett eingelegt werden können.

Fliesen können bis zu 20 Minuten nach dem Einlegen korrigiert werden.

Beim Kleben von Dämm- und Isolierplatten wird der Mörtel in Streifen oder Batzen auf die Rückseite der Platten aufgetragen. Wenn die anzusetzenden Platten keine offenen Poren haben, muss die Oberfläche vorher mechanisch aufgeraut werden.

Beim Verlegen von Mosaik aus Glas, Porzellan und Keramik ist der Mörtel, je nach Untergrundbeschaffenheit, mit einer 3 mm- oder 4 mm-Zahnung aufzutragen. Das Mosaik ist in den noch frischen Kleber einzulegen und anzudrücken, so dass eine ausreichende Benetzung erzielt wird. Fugen ggf. auskratzen. Für die Verfugung eignen sich entsprechend dem Anwendungsbereich und der Nutzung, zementäre ARDEX-Fugenmörtel. In Nassbereichen ist ARDEX RG 12 1-6 einzusetzen.

In Zweifelsfällen sind Probekleberungen durchzuführen.

ARDEX X 90 OUTDOOR bei Temperaturen von über + 5°C verarbeiten.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Zeit für die Verarbeitung und Belastung.

Zu beachten ist:

Beim Ansetzen von Fliesen auf Bauplatten ist darauf zu achten, dass diese an der Unterkonstruktion verwindungssteif und formstabil befestigt sind.

Für Abdichtungsmaßnahmen gelten die Normen für Bauwerksabdichtungen in aktueller Fassung sowie einschlägige Merkblätter.

Für die verfärbungsfreie Verlegung von Marmor und anderen Natursteinen im Innenbereich eignen sich die Produkte des ARDEX-Natursteinsystems.

In Heil- oder Thermalbädern ist ARDEX WA Epoxikleber und Fugenmörtel einzusetzen.

Bei Fliesenverlegungen auf schwindenden Untergründen sind die Feldgrößen durch die Anordnung von Bewegungsfugen zu beschränken.

Hinweis:

Enthält Zement. Reizt die Haut. Gefahr ernster Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Staub nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

GISCODE ZP 1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm

 0370	
ARDEX GmbH Friedrich-Ebert-Str. 45 58453 Witten Germany	
15	
24261	
EN 12004:2007+A1:2012	
ARDEX X 90 OUTDOOR	
Zementhaltiger Mörtel EN 12004:C2FTE-S1	
Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung:	≥ 1,0 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung:	≥ 1,0 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung:	≥ 1,0 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tau-Wechselagerung:	≥ 1,0 N/mm ²
Bestimmung der offenen Zeit:	≥ 0,5 N/mm ² nach mind. 30 Minuten
Früh-Haftzugfestigkeit nach 6 Stunden:	≥ 0,5 N/mm ²
Bestimmung des Abrutschens:	≤ 0,5 mm
Bestimmung der Verformung:	≥ 2,5 mm und < 5 mm
Brandklasse:	E

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis: ca. 8,5 l Wasser : 25 kg Pulver
entsprechend
ca. 1 RT Wasser : 2 ¼ RT Pulver
ca. 1,1 kg/l

Schüttgewicht:

Frischgewicht des Mörtels:

Materialbedarf:

ca. 1,6 kg/l
bei glattem Untergrund:
ca. 1,1 kg/m² Pulver
bei Zahnung 3 x 3 x 3 mm
ca. 2,1 kg/m² Pulver
bei Zahnung 6 x 6 x 6 mm
ca. 2,6 kg/m² Pulver
bei Zahnung 8 x 8 x 8 mm
ca. 3,2 kg/m² Pulver
bei Zahnung 10x10x10 mm
ca. 4,6 kg/m² Pulver
bei ARDEX Microtec-Zahnung

Verarbeitungszeit (20°C):

ca. 60 Min.

Einlegezeit (EN 1346):

ca. 30 Minuten
(gemessen an frischem Mörtel)

Korrigierzeit:

ca. 15-20 Minuten

Begehrbarkeit (20 °C):

nach ca. 3 Std.
danach Fugen möglich

Fugen an der Wand (20°C):

nach ca. 2 Std.

Haftzugfestigkeit:

für Steinzeugfliesen nach 28 Tagen
trocken, nass ca. 1,0-2,0 N/mm²
warm ca. 1,0-1,5 N/mm²
Frost-Tau-Wechsel
1,0-1,5 N/mm²

Fußbodenheizungseignung:

Ja

EMICODE:

EC1PLUS R = sehr emissionsarm

GISCODE:

ZP1 = zementhaltiges Produkt,
chromatarm

Kennzeichnung nach GHS/CLP:

GHS05 „ätzend“,
Signalwort: Gefahr

Kennzeichnung nach GGVSEB/ADR:

keine

Abpackung:

Säcke mit 25 kg netto

Lagerung:

in trockenen Räumen ca. 12
Monate im originalverschlossenen
Gebinde lagerfähig

